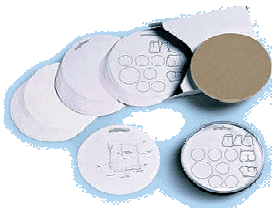


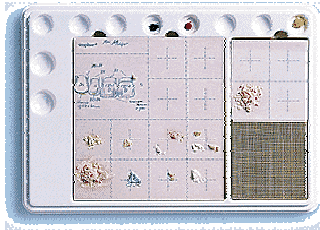
simpliwet® - die professionelle Keramikschichtplatte

simpliwet® rund

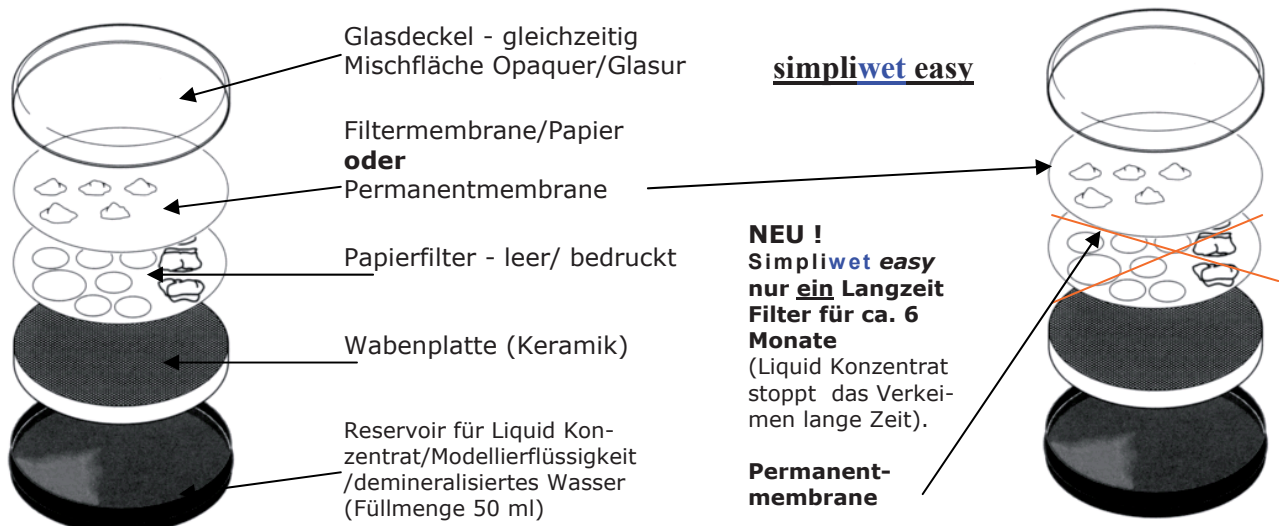


schnell durch ergonomisches Arbeiten – die Keramikmasse muss nicht mehr angemischt werden – alle benötigten Massen werden Vorgelegt.
homogen durch bessere Sicht zu Schicht Verbindung.
materialsparend, weil kleinste Mengen angesetzt werden können.
hygienisch, weil die nasse Wabenplatte im aufgeheizten Vorwärmofen bei bis zu 1000° C ausgebrannt werden kann.
preiswert und wirtschaftlich – einfach in der Handhabung.
 mit **simpliwet®** Liquid Konzentrat bleibt die Platte lange keimfrei

simpliwet® master



simpliwet Modellierflüssigkeit oder demineralisiertes Wasser in den Trägerbehälter gießen (50ml/rund 200ml/master) und die Wabenplatte einlegen. Überschüssige Flüssigkeit abgießen. Filterscheiben mit Fluid anfeuchten und auf die Wabenplatte legen (erst Papierfilter – darüber die Filtermembrane) - Ihr **simpliwet** ist jetzt fertig. Das Keramikpulver mischt sich mit Flüssigkeit an und bleibt nun über mehrere Tage verwendbar. Bei längeren Arbeitspausen oder über Nacht - einfach Deckel drauf und **simpliwet** samt Keramikmasse in den Kühlschrank stellen. Die Papierscheiben können mit Patientennamen beschriftet werden; so können Sie Schichtungen einfach reproduzieren - auch Jahre später.



simpliwet®rund (Art.Nr.0030)

Lieferumfang:
 40 Papierfilter rund - unbedruckt/bedruckt
 20 Filtermembrane
 1 Container 120 x 17mm
 1 Keramik Wabenplatte 118 x 11mm
 1 Glas Deckel 120 x 15mm

simpliwet® rund easy (Art. Nr. 0030E)

– wird mit nur einer Langzeitmembrane geliefert.

simpliwet®master (Art.Nr. 0050)

Lieferumfang:
 50 Papierfilter
 25 Filtermembrane / 3 Textilfilter
 1 Container 300 x 200 x 40mm
 1 Keramik Wabenplatte 150 x 150 mm
 1 Keramik Wabenplatte 150 x 75 mm

simpliwet® master easy (Art.Nr. 0050E)

– wird mit nur einer Langzeitmembrane geliefert

Produkt ist patentrechtlich geschützt

Info: www.simpliwet.de

Kontakt: info@simpliwet.de

K. Fleischfresser Dentalerzeugnisse Birkenau 17, 81543 München/Germany
 Tel. +49(0)89 18944 507 Fax +49(0)89 18944 508 mobil +49(0)172 7963921

simpliwet® - so einfach geht's :

Füllen Sie simpliwet®-liquid oder demineralisiertes Wasser in den Trägerbehälter (simpliwet® Round ca. 50 ml, simpliwet® Master: ca. 200 ml) und legen Sie die Wabenplatte ein. Gießen Sie ungebundene Flüssigkeit ab.

Beschriften Sie eine Papierscheibe (die mit dem simpliwet® Logo). Dies gibt Ihnen den Anhalt, wo welche Massen liegen. Wenn Sie das nicht brauchen, können Sie auf die Papierscheibe ganz verzichten, bzw. bei simpliwet® Master den Textilfilter verwenden.

Feuchten Sie beide Filterscheiben mit Modellierflüssigkeit an und legen Sie sie auf die Wabenplatte auf (zuerst die Papierscheibe, dann die Filtermembrane).

Am besten lassen Sie simpliwet® dann ungefähr eine Viertelstunde lang ruhen, damit sich der Feuchtigkeitsgrad optimal einpegeln kann.

Papier und Membrane wollen sich etwas; glätten Sie sie getrennt voneinander.

simpliwet® ist jetzt bereit!

Legen Sie mit einem Spatel alle Keramikpulver, die Sie für Ihre Arbeit brauchen, auf. Sie brauchen

es nicht anzurühren! Falls Sie eine Mischung aus verschiedenen Massen verarbeiten wollen, mischen Sie sie bereits in Pulverform.

Innerhalb kurzer Zeit erreicht die Masse verarbeitungsfähige Konsistenz - und bleibt in dieser Konsistenz über mehrere Tage verwendbar. Bei längeren Arbeitspausen oder über Nacht: Deckel drauf und simpliwet® samt Keramikmassen in den Kühlschrank stellen.

Tips :

Legen Sie alle Massen, die Sie benötigen, vor Beginn des Schichtens auf.

Den Feuchtigkeitsgrad der Massen können Sie ggf. erhöhen, indem Sie Fluid nachfüllen, bzw. das Papier weglassen oder eine zweite Filtermembrane verwenden - die Sie genauso beschriften können.

Heben Sie Papierscheiben, die mit Patientennamen u. Zeichnungen gekennzeichnet sind, auf - so können Sie individuelle Schichtungen später reproduzieren.

Wenn Sie verschiedene Zahnfarben schichten, brauchen Sie lediglich die Dentine und Opaquedentine mit dem Spatel abnehmen. Schneiden und Make-In's verwenden Sie

weiter. (Am besten leisten Sie sich ein weiteres simpliwet® für Massen, die Sie ständig brauchen).

Das Keramikpulver nimmt ständig Flüssigkeit auf. Um Flüssigkeit nachzufüllen, heben Sie beide Vliese an und gießen Fluid direkt auf die Wabe. Beide Vliese können unter dem Wasserhahn abgespült werden.

Und bitte bedenken Sie: Hygiene ist wichtig. Tauschen Sie die Filter regelmäßig aus und reinigen Sie die Keramikwabe mit dem Dampfstrahler. Zur vollständigen Desinfektion können Sie die noch feuchte Wabenplatte in dem bereits vorgeheizten Ofen bis 1000 °C ausbrennen.

Mit simpliwet® arbeiten Sie einfach besser:

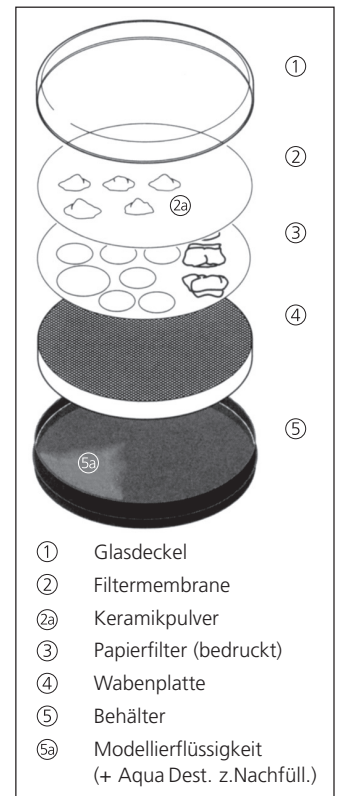
Ihr Material erreicht in kürzester Zeit die richtige Konsistenz und bleibt frei von Lufteinschlüssen.

Sie können auch kleinste Mengen anfeuchten - und sparen damit teure Keramikmassen.

Sie arbeiten sehr ergonomisch, da Sie alle Massen stets parat haben.

simpliwet® ist patentrechtlich geschützt!

Patent: EU 0786968 / US 5,848892



simpliwet® Permanentmembrane (Art.Nr. 0038 & 0058)

neue Filtermembrane für *simpliwet®* und andere Feuchthaltesysteme.

- unterscheidet sich von der bisherigen Filtermembrane durch eine sehr glatte, Oberfläche ähnlich der Glasplatte.
- sondert keine Filterfasern ab (auch nicht nach langen Gebrauch)
- die Permanentmembrane ist mit vordefinierten Feldern bedruckt die mit wasserfesten Tintenschreibern individuell gekennzeichnet werden können.

simpliwet® Permanentmembrane und simpliwet® Liquid (Art Nr. 0060) sind ein gutes Team

in Verbindung mit *simpliwet®* Liquid kann die Permanentmembrane über lange Zeit zur Anwendung kommen. *simpliwet®* Liquid wirkt bakterizid und verzögert dadurch die Verkeimung des Systems.

- die Permanentmembrane kann mit Seifenlauge vorsichtig gebürstet, oder mit dem Dampfstrahler gereinigt werden.

**Oberfläche ist nicht kratzfest – Keramikmassen nicht mit Metallspatel vermischen
mischen Sie die Keramikpulver in trockenem Zustand – Mischung ist viel gleichmäßiger.**

simpliwet® Permanentmembrane ersetzt das gewohnte Filtersystem von *simpliwet®* nicht.

Bitte bedenken Sie, dass die meistens sehr warme Laborluft viele Keime beherbergt – diese gelangen natürlich auch an Ihr *simpliwet®*. Deshalb regelmäßig im zwei wöchentlichen Turnus die Platten ausglühen - *simpliwet®* Platten können im feuchten Zustand in den heißen Ofen gelegt werden - und regelmäßig Filter tauschen oder reinigen. Das tun Sie Ihrer Gesundheit zuliebe.

Art. Nr. 0038 simpliwet® Permanentmembrane rund (2 Stück 120 mm Durchmesser)

Art. Nr.0058 simpliwet® Permanentmembrane (je 2 Stück 150x150mm und 150x75mm)

Art. Nr. 0060 simpliwet® Liquid Konzentrat 100ml (wird mit 900 ml demineralisiertem Wasser vermischt)



simpliwet[®] ist hygienisch da es einfach und schnell zu reinigen ist. Die feuchte Platte kann in den vorgeheizten Muffelofen gelegt werden – in vielen Betrieben ist der Ofen durch Verwendung von „Speed Einbettmassen“ fast den ganzen Tag zwischen 700° und 900° Celsius. In diesem Temperaturbereich reichen 5 Minuten Verweilzeit. Ebenso schnell kann die Wabenplatte wieder abgekühlt werden. Der ganze Vorgang ist in 10 Minuten zu bewerkstelligen. Der Verwender hat ein völlig neues *simpliwet*[®] wenn er Wasser oder Liquid austauscht und für geringes Geld neue Filter aufbringt.

simpliwet[®] ermöglicht viel effizienter zu arbeiten als dies bisher möglich war. Der Techniker legt sich alle Massen, die er für die Arbeit benötigt, auf seiner *simpliwet*[®] Feuchthalteplatte vor. Er muss die Pulver nicht mehr mechanisch anmischen – er kann die Arbeit unterbrechen – Korrekturbrände auch noch Tage später machen.

simpliwet[®] spart Geld weil im Labor nur ein zentrales Keramiksortiment benötigt wird – die Techniker bedienen sich dort und legen sich die Massen vor (50g und größere Gebinde, sind kostengünstiger).

simpliwet[®] macht individuelle Schichtungen reproduzierbar. Die Papierfilter dienen in erster Linie zur Orientierungshilfe wo welche Massen liegen. Ein wichtiger Vorteil ist, dass diese Papierfilter individuell für Patienten und deren Arbeiten gestaltet werden können und dadurch die Möglichkeit entsteht, die Farbe zu reproduzieren wenn für den Patienten weitere Arbeiten zu fertigen sind. Dazu wird die Papierscheibe (trocken) mit Blei- oder Farbstiften gestaltet und Patientennamen vermerkt. Der Papierfilter wird auf die Wabenplatte gelegt und darüber, die Filtermembran aufgebracht. Nach dem letzten Brand den Papierfilter entnehmen – trocknen lassen – und, im Labor oder in der Praxis, archivieren.

Für das MPG ist das ebenfalls sehr vorteilhaft.

simpliwet[®] erlaubt kleinste Mengen anzumischen. Auf der Glasplatte, im Pulver – Flüssigkeitsverfahren, ist es nicht möglich kleine Mengen anzumischen. Die Techniker die zuviel Flüssigkeit auf die Platte gegeben haben, tendieren eher zum Nachlegen von Pulver als zum Absaugen der Flüssigkeit.

simpliwet[®] ermöglicht die Verwendung von Modellierflüssigkeiten – dabei gibt der Techniker direkt nach dem Auflegen des Pulvers ein paar Tropfen seiner „Lieblingsflüssigkeit“ auf das noch nicht vom Reservoir gesättigte Keramikmaterial. Er erreicht dadurch die gewohnte Modellierfähigkeit der Keramikmasse.

simpliwet[®] kann mit destilliertem Wasser verwendet werden – besser ist *simpliwet*[®] Liquid Konzentrat zu verwenden. Es wirkt bakterizid, verhindert dadurch die Verkeimung und hat keine verdunstungshemmenden Bestandteile (dadurch kurze Vortrocknungszeiten auch bei dicken Schichtungen).

simpliwet[®] Liquid Konzentrat (100ml) wird mit 900 ml destilliertem Wasser (Drogeriemarktartikel) vermischt. Dadurch erhält man 1 Liter Flüssigkeit die dafür sorgt, dass die Kristalle besser aneinander gleiten. Die Masse ist einfacher zu modellieren und „bröseln“ nicht. Weil bei Feuchthaltesystemen die Verdunstung der Flüssigkeit keine Rolle spielt, kann auf öl- und glyzerinhaltige Werkstoffe verzichtet werden. Dadurch beträgt die Vortrockenzeit wie bei Wasser (4Min.).

Wenn wie oben, Modellierflüssigkeit auf das Pulver kommt, soll nach Herstellerangaben vorgetrocknet werden.

simpliwet[®] ermöglicht die Unterbrechung des Schichtens und hält das Werkstück während dieser Zeit feucht. Dazu wird bei *simpliwet*[®] master die kleinere Wabenplatte entnommen und das Arbeitsmodell hineingestellt – bei *simpliwet*[®] rund legt man eine „Adaptafolie“ auf die feuchte Filtermembrane und positioniert darauf die vom Modell genommene Arbeit. In beiden Fällen wird dann mit dem Deckel abgedeckt. Dies ist ein oft herausgehobener Vorteil bei Arbeitskursen. Diese müssen häufig durch Demo- Dia bzw. Essenpausen unterbrochen werden - mit *simpliwet*[®] kann auch der langsame Teilnehmer ohne ständiges Nachfeuchten arbeiten.

simpliwet[®] verhindert, dass zu trocken geschichtet wird. Besonders Anfänger benötigen viel Zeit bei zu schichtenden Keramikarbeiten, hier hilft *simpliwet*[®] - nicht nur beim Durchfeuchten – die gebrannte Keramik ist kompakter und da keine Lufteinschlüsse eingeührt werden schrumpft sie beim Brennen weniger.

Keramik-Feuchthalte-Systeme werden die Glasplatte verdrängen weil sie dem Verwender deutliche Vorteile gewähren – entscheiden Sie sich für *simpliwet*[®] weil es einfach zu verwenden ist – praktisch im Laboralltag ist und bei sorgfältigem Umgang immer funktioniert. *simpliwet*[®] ist kostengünstig. Sie können alle Teile einzeln nachkaufen - *simpliwet*[®] spart Zeit und Geld.

simpliwet[®] ist das beste System und patentrechtlich geschützt.